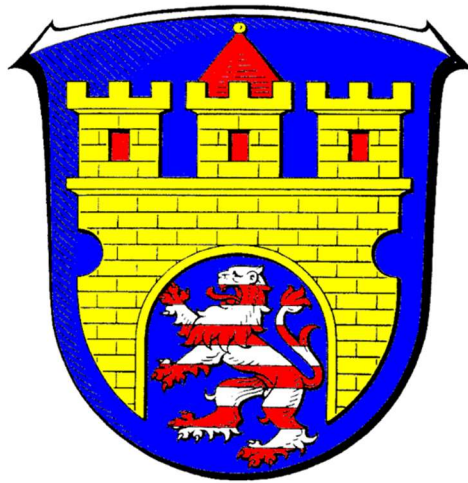


---

**Bericht zum xx.xx.2022  
gemäß § 28 GemHVO**



**Gemeinde Erzhausen**

---



## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen .....	2
1. Das Wichtigste in Kürze .....	3
2. Ergebnishaushalt .....	4
2.1 Übersicht Ergebnishaushalt Produkte.....	4
2.2 Übersicht Ergebnishaushalt Gesamt .....	5
2.2.1 Entwicklung der ordentlichen Erträge.....	6
2.2.2 Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen.....	7
2.2.3 Entwicklung Finanzergebnis .....	8
2.2.4 Entwicklung außerordentliches Ergebnis .....	8
3. Investitionstätigkeiten.....	9
4. Ziele und Kennzahlen .....	11
5. Finanzstatusbericht.....	13



## Allgemeine Informationen

Gemäß § 28 GemHVO ist die Gemeindevertretung im Verlauf des Haushaltsjahres mehrmals über den Stand des Haushaltsvollzuges unter Einbeziehung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen zu unterrichten. Der Gemeindevorstand hat der Gemeindevertretung mindestens zweimal im Haushaltsjahr einen Bericht vorzulegen.

Entsprechend Beschluss der Gemeindevertretung vom xx.03.2022 erfolgt die Berichtserstattung durch den Gemeindevorstand mit Bericht jeweils zum 30.06. und 30.09. jeden Jahres.

Die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist in die Berichtspflicht einzubeziehen. Gemäß § 28 Abs. 2 GemHVO ist die Gemeindevertretung unverzüglich zu unterrichten, wenn sich abzeichnet, dass

1. sich das geplante Ergebnis des Ergebnishaushalts oder des Finanzhaushalts wesentlich verschlechtert,
2. sich die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme des Finanzhaushalts wesentlich erhöhen werden oder
3. die Gemeinde die aufgenommenen Liquiditätskredite nicht nach § 105 Abs. 1 Satz 3 der Hessischen Gemeindeordnung bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückführen kann.

Der Bericht soll eine möglichst frühzeitige Prognose des zu erwartenden ordentlichen Jahresergebnisses für das laufende Haushaltsjahr abgeben.

Laut Beschluss vom xx der Gemeindevertretung *sind* Abweichungen *in der Ergebnisrechnung* zwischen dem Haushaltsansatz und dem voraussichtlichen Ergebnis von > 10 % bzw. ab einem Betrag von 50.000 € *zu erläutern*.

Die Berichte werden der Aufsichtsbehörde zeitgleich vorgelegt.

*Der Bericht zum 30.0x.2022 wurde vom Fachbereich Finanzen erstellt und enthält alle bis zum xx.xx.2022 erfassten Erträge und Aufwendungen per xx.xx.2022.*



## 1. Das Wichtigste in Kürze

Basis des Berichtes ist die Prognose über das voraussichtliche Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres. Die sich ergebenden Abweichungen zwischen Prognosen und Planansatz des Haushaltsjahres werden nachfolgend erläutert.

Es wird mit einem prognostizierten negativen Jahresergebnis von ca. xx T€ gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung eine Verbesserung des Ergebnisses um ca. xx T€.

Das sich derzeitig verbesserte prognostizierte Ergebnis ergibt sich im Wesentlichen aus insgesamt erhöhten ordentlichen Erträgen (vgl. Ergebnisrechnung Pos. 10) von rd. xx T€ und aus den insgesamt verminderten ordentlichen Aufwendungen (vergl. Ergebnisrechnung Pos. 19) von xx T€. Die einzelnen Abweichungen werden unter 2.2.1 Entwicklung der ordentlichen Erträge und 2.2.2 Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen dargestellt.

Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich für 20xx ein geplanter Zahlungsmittelbedarf von ca. xx T€. Zum xx.xx. ergibt sich jedoch ein Zahlungsmittelüberschuss von rd. xx T€. Abweichungen zum Haushaltsansatz ergeben sich sowohl bei den Einzahlungen als auch bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Ein Großteil der geplanten Maßnahmen konnte nicht umgesetzt werden. Die teilweise dafür geplanten Fördermittel konnten dementsprechend auch nicht abgerufen werden. Eine detaillierte Darstellung ist unter 3. Investitionstätigkeiten zu finden.



## 2. Ergebnishaushalt

### 2.1 Übersicht Ergebnishaushalt Produkte

Produkt	Produktname	Summe der ordentl. Erträge			Summe der ordentl. Aufwendungen			Jahresergebnis			Ausschöpfungsgrad %
		Ansatz des Haushaltsjahres 202x T€	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.xx.22 T€	verfügbare Mittel T€	Ansatz des Haushaltsjahres 202x T€	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.xx.22 T€	verfügbare Mittel T€	Ansatz des Haushaltsjahres 202x T€	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.xx.22 T€	verfügbare Mittel T€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Bürgermeister/in</b>											
0101	Gemeindeorgane	-1.000	-1.000	0	335.000	282.000	53.000	335.000	286.000	49.000	85,00%
0102	Wirtschaftsförderung	0	0	0	27.000	27.000	0	27.000	27.000	0	100,00%
0501	Gleichstellungsbeauftragte	0	0	0	10.000	9.000	1.000	10.000	9.000	1.000	90,00%
0502	Personalrat	0	0	0	12.000	6.000	6.000	12.000	6.000	6.000	50,00%
<b>Sicherheit u. Ordnung</b>											
1101	Wahlen	0	0	0	34.000	50.000	-16.000	34.000	50.000	-16.000	147,00%
1102	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-16.000	-12.000	-4.000	304.000	207.000	97.000	288.000	195.000	93.000	68,00%
1103	Personenstandswesen	0	0	0	13.000	12.000	1.000	13.000	12.000	1.000	92,00%
1104	Meldewesen	-67.000	-71.000	4.000	203.000	193.000	10.000	136.000	122.000	14.000	90,00%
1105	Schiedsmann und Ortsgericht	0	0	0	16.000	15.000	1.000	16.000	15.000	1.000	94,00%
1106	Brandschutz	-5.000	-18.000	13.000	102.000	117.000	-15.000	97.000	98.000	-1.000	101,00%
1107	Friedhofs- und Bestattungswesen	-55.000	-93.000	38.000	19.000	16.000	3.000	-36.000	-77.000	41.000	214,00%
<b>Innere Verwaltung</b>											
1201	Innere Verwaltungsangelegenheiten	0	0	0	340.000	238.000	102.000	339.000	240.000	99.000	71,00%
1202	Zentrale Dienste	-24.000	-34.000	10.000	154.000	143.000	11.000	130.000	114.000	16.000	88,00%
1203	Informations- u. Kommunikationstechnik	0	-1.000	1.000	219.000	171.000	48.000	219.000	170.000	49.000	78,00%
<b>Kultur und Heimatpflege</b>											
1301	Gemeindebücherei	-2.000	-9.000	7.000	64.000	68.000	-4.000	62.000	60.000	2.000	97,00%
1302	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-18.000	-37.000	19.000	42.000	39.000	3.000	24.000	2.000	22.000	8,00%
<b>Soziales, Kinder und Jugend</b>											
1401	Soziale Angelegenheiten	-4.000	-2.000	-2.000	224.000	218.000	6.000	220.000	217.000	3.000	99,00%
1402	Seniorenarbeit	0	0	0	10.000	1.000	9.000	10.000	1.000	9.000	10,00%
1403	Jugendarbeit	-55.000	-7.000	-48.000	193.000	132.000	61.000	137.000	125.000	12.000	92,00%
1404	Tageseinrichtungen für Kinder	-2.122.000	-2.013.000	-109.000	3.748.000	3.531.000	217.000	1.626.000	1.562.000	64.000	96,00%
1405	Sportförderung	0	0	0	56.000	52.000	4.000	56.000	72.000	-16.000	129,00%
<b>Finanzen</b>											
2101	Finanz- und Steuerverwaltung	-31.000	-13.000	-18.000	510.000	430.000	80.000	479.000	417.000	62.000	87,00%
2102	Allgemeine Finanzwirtschaft	-11.855.000	-12.134.000	279.000	6.376.000	6.329.000	47.000	-5.490.000	-5.900.000	410.000	107,00%
<b>Planung, Entwicklung und Bau</b>											
3101	Räumliche Plan.- u. Entwickl.smaßnahmen	0	0	0	61.000	40.000	21.000	61.000	40.000	21.000	66,00%
3102	Bau- und Grundstücksordnung	-2.000	-1.000	-1.000	40.000	34.000	6.000	39.000	33.000	6.000	85,00%
3103	Wohnbauförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3104	Grundstücks- und Gebäudemanagement	-443.000	-291.000	-152.000	1.420.000	1.296.000	124.000	977.000	1.003.000	-26.000	103,00%
<b>Abfall/Abwasser</b>											
3201	Abfallwirtschaft	-94.000	-114.000	20.000	104.000	99.000	5.000	10.000	-15.000	25.000	-150,00%
3202	Abwasserbeseitigung	-1.561.000	-1.523.000	-38.000	1.596.000	1.572.000	24.000	34.000	50.000	-16.000	147,00%
<b>Verkehr</b>											
3301	Gemeindestraßen und Wege	-66.000	-121.000	55.000	526.000	623.000	-97.000	461.000	503.000	-42.000	109,00%
3302	Straßenreinigung	0	-1.000	1.000	18.000	14.000	4.000	18.000	13.000	5.000	72,00%
<b>Landschaftspflege</b>											
3401	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	0	0	0	69.000	27.000	42.000	69.000	27.000	42.000	39,00%
<b>Öffentliche Gewässer/Wasser-bauliche Anlagen</b>											
3402	Öffentl. Gewässer/Wasserbaul. Anlagen	0	0	0	67.000	69.000	-2.000	67.000	69.000	-2.000	103,00%
<b>Bauhof</b>											
4000/4100	Bauhof/Fuhrpark	-1.000	-2.000	1.000	624.000	624.000	0	623.000	614.000	9.000	99,00%
<b>Summe</b>		<b>-16.422.000</b>	<b>-16.498.000</b>	<b>-76.000</b>	<b>17.536.000</b>	<b>16.684.000</b>	<b>-852.000</b>	<b>1.103.000</b>	<b>160.000</b>	<b>-943.000</b>	<b>15,00%</b>
<b>Prognose</b>		<b>-16.422.000</b>	<b>-16.495.000</b>	<b>-73.000</b>	<b>17.536.000</b>	<b>17.223.000</b>	<b>-313.000</b>	<b>1.103.000</b>	<b>700.000</b>	<b>-403.000</b>	<b>63,00%</b>
<b>Abweichung Ergebnis / Prognose</b>		<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>539.000</b>	<b>539.000</b>	<b>0</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	



## 2.2 Übersicht Ergebnishaushalt Gesamt

Pos.	Bezeichnung	Fort- geschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 202x	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.0x.202x	verfügbare Mittel	Ausschöpf- ungsgrad vorläufiges Ergebnis 30.0x.202x %	Prognose 202x	verfügbare Mittel Prognose	Ausschöpf- ungsgrad Prognose 31.12.202x %
1	2	3	4	5 (Sp. 4-Sp.3)	6	7	8 (Sp.7 - Sp. 3)	9
10	Summe der ordentlichen Erträge	-16.421.976,00	-6.426.652,18	<b>9.995.323,82</b>	39,13%	-16.495.489,24	<b>-73.513,24</b>	100,45%
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.536.207,00	7.592.351,37	<b>-9.943.855,63</b>	43,30%	17.222.975,30	<b>-313.231,70</b>	98,21%
20	Verwaltungsergebnis (Pos.10 + Pos.19)	1.114.231,00	1.165.699,19	<b>51.468,19</b>	104,62%	727.486,06	<b>-386.744,94</b>	65,29%
23	Finanzergebnis	-10.815,00	-22.383,10	<b>-11.568,10</b>	206,96%	-27.556,69	<b>-16.741,69</b>	254,80%
24	Ordentliches Ergebnis (Pos.20 + Pos.23)	1.103.416,00	1.143.316,09	<b>-39.900,09</b>	103,62%	699.929,37	<b>-403.486,63</b>	63,43%
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	301,48	<b>301,48</b>	-	301,48	<b>301,48</b>	-
28	<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.103.416,00</b>	<b>1.143.617,57</b>	<b>40.201,57</b>	<b>103,64%</b>	<b>700.230,85</b>	<b>-403.185,15</b>	<b>63,46%</b>

### Hinweis:

Aus der Systematik der kaufmännischen Buchführung sowie der planungs- und buchungstechnischen Vorgaben der genutzten DV-Software werden im Ergebnishaushalt die Erträge mit einem (-) MINUS dargestellt; die Aufwendungen werden als positive Zahlen abgebildet.

### Ansatz:

Die Spalte Ansatz des Haushaltsjahres enthält die Werte laut Haushaltsplan 2021.

### vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres:

Diese Spalte zeigt den Buchungsstand zum 30.06. bzw. 30.09. bis zum Auswertungszeitpunkt (siehe allgemeine Informationen). Aufgrund der zeitlich unregelmäßigen Verteilung von Erträgen und Aufwendungen, sowie der zeitverzögerten Eingänge von Belegen kann es noch zu Verschiebungen der Werte kommen. Das Ergebnis berücksichtigt nicht Veränderungen, die sich noch aufgrund von Jahresabschlussbuchungen ergeben können.

### Prognose:

Die Prognose zeigt das voraussichtliche Ergebnis zu 31.12. des Berichtsjahres an. Der Prognosewert beinhaltet gegenüber dem vorläufigen Ergebnis die Veränderungen, die sich voraussichtlich aufgrund von Jahresabschlussbuchungen ergeben u.a. die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen und Wertberichtigungen auf Forderungen, Abgrenzungen von Erträgen und Aufwendungen auf andere Haushaltsjahre. Weiterhin sind für diesen Zeitraum noch zu erwartende Erträge und Aufwendungen soweit bekannt berücksichtigt.

### Noch verfügbare Mittel:

In dieser Spalte werden die für das Haushaltsjahr noch zu erbringenden Erträge bzw. noch zur Verfügung stehenden Mittel aufgezeigt.

### Ausschöpfungsgrad:

Der Ausschöpfungsgrad zeigt an, wieviel Prozent der geplanten Erträge bereits erwirtschaftet wurden bzw. wieviel Prozent der geplanten Aufwendungen bereits verausgabt wurden.

Der Ausschöpfungsgrad für die Prognose zeigt den zu erwartenden Ausschöpfungsgrad zum Jahresende auf.



## 2.2.1 Entwicklung der ordentlichen Erträge

Pos.	Bezeichnung	Fort- geschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 202x	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.0x.202x	verfügbare Mittel	Ausschöpf- ungsgrad vorläufiges Ergebnis 30.0x.202x %	Prognose 202x	verfügbare Mittel Prognose	Ausschöpf- ungsgrad Prognose 31.12.202x %
1	2	3	4	5 (Sp.4-Sp.3)	6	7	8 (Sp.7 - Sp. 3)	9
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-373.707,00	-166.789,15	<b>206.917,85</b>	44,63%	-351.833,77	<b>21.873,23</b>	94,15%
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.983.450,00	-811.757,61	<b>1.171.692,39</b>	40,93%	-1.898.096,86	<b>85.353,14</b>	95,70%
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-123.625,00	-62.374,30	<b>61.250,70</b>	50,45%	-152.045,04	<b>-28.420,04</b>	122,99%
4	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	<b>0,00</b>	-	0,00	<b>0,00</b>	-
5	Steuern steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-8.597.117,00	-3.148.781,74	<b>5.448.335,26</b>	36,63%	-8.998.740,87	<b>-401.623,87</b>	104,67%
6	Erträge aus Transferleistungen	-442.402,00	-118.623,70	<b>323.778,30</b>	26,81%	-391.388,59	<b>51.013,41</b>	88,47%
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-4.404.419,00	-1.909.256,13	<b>2.495.162,87</b>	43,35%	-4.244.143,48	<b>160.275,52</b>	96,36%
8	Erträge aus d. Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen u.-beiträgen	-118.279,00	-76.999,49	<b>41.279,51</b>	65,10%	-176.821,20	<b>-58.542,20</b>	149,50%
9	Sonstige ordentliche Erträge	-378.977,00	-132.070,06	<b>246.906,94</b>	34,85%	-282.419,43	<b>96.557,57</b>	74,52%
10	<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>-16.421.976,00</b>	<b>-6.426.652,18</b>	<b>9.995.323,82</b>	<b>39,13%</b>	<b>-16.495.489,24</b>	<b>-73.513,24</b>	<b>100,45%</b>

Gemäß Prognose wird mit ordentlichen Erträgen von insgesamt rd. 16.495 T€ gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von rd. 16.422 T€ eine Erhöhung um 73 T€.

Die Ergebnisse der einzelnen Ertragspositionen fallen sehr unterschiedlich aus. Die **Erträge aus Steuern und steuerähnliche Erträge** (Pos. 5) fallen mit 401 T€ höher als geplant aus. Die erhöhten Gewerbesteuererträge sind auf eine Nachberechnung für ein nicht mehr in Erzhausen ansässigen Gewerbebetrieb zurückzuführen und waren somit ein Einmaleffekt. Die erhöhten **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** (Pos. 8) haben sich im Wesentlichen aus der Einzahlung von Erschließungsbeiträgen für das Baugebiet Rodensee II ergeben. Die Planansätze für Abschreibungen und Sonderposten basieren auf den zum jeweiligen Planungszeitpunkt aktuellen Anlagenbestand, der für den jeweiligen Planungszeitraum fortgeschrieben wird. Die Fertigstellung der Erschließung des Baugebietes war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht bekannt und fand deshalb in der Planung keine Beachtung (s.h. Abschreibungen Pos. 14). Bei den Bereich **Erträge aus öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** (Pos. 2 -85 T€), **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse** (Pos. 7 - 160 T€) sowie den **sonstigen ordentlichen Erträgen** (Pos. 9 -96 T€) sind verminderte Erträgen im Vergleich zu dem Haushaltsansatz zu verzeichnen. Die Minderungen sind u.a. auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Im Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder wurden aufgrund der zeitweisen Reduzierung, der zu betreuenden Kinder geringere Erträge aus der Verpflegung und den Kindergartenbeiträgen erzielt. Auch im Bereich der Jugendarbeit ergibt sich aufgrund des pandemiebedingten Wegfalls von Angeboten eine starke Reduzierung der Einnahmen. Weiterhin sind Einbußen bei den Erträgen aus der Vermietung der Grillhütte und dem Bürgerhaussaal zu verzeichnen. Die im Haushaltansatz mit 126 T€ geplante Zuschüsse von der Hessenkasse für diverse Maßnahmen konnten nicht abgerufen werden, da die Maßnahmen erst im November 2021 angemeldet wurden und ein Abruf erst nach Auflistung in der Förderliste erfolgen kann. Diese Zuschüsse wurden deshalb im Haushalt 2022 erneut verplant.



## 2.2.2 Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen

Pos.	Bezeichnung	Fort- geschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 202x €	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.0x.202x €	verfügbare Mittel € (Sp.4-Sp.3)	Ausschöpf- ungsgrad vorläufiges Ergebnis 30.0x.202x %	Prognose 202x €	verfügbare Mittel Prognose € (Sp.7 - Sp. 3)	Ausschöpf- ungsgrad Prognose 31.12.202x %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
11	Personalaufwendungen	4.655.050,00	2.142.420,05	<b>-2.512.629,95</b>	46,02%	4.599.497,81	<b>-55.552,19</b>	98,81%
12	Versorgungsaufwendungen	567.140,00	241.684,40	<b>-325.455,60</b>	42,61%	567.098,97	<b>-41,03</b>	99,99%
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.399.756,00	733.482,48	<b>-1.666.273,52</b>	30,56%	1.977.453,76	<b>-422.302,24</b>	82,40%
14	Abschreibungen	608.498,00	220.695,07	<b>-387.802,93</b>	36,27%	810.354,87	<b>201.856,87</b>	133,17%
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.079.635,00	241.932,08	<b>-837.702,92</b>	22,41%	1.057.871,35	<b>-21.763,65</b>	97,98%
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.218.693,00	4.010.537,19	<b>-4.208.155,81</b>	48,80%	8.203.873,73	<b>-14.819,27</b>	99,82%
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	<b>0,00</b>	-	0,00	<b>0,00</b>	-
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.435,00	1.600,10	<b>-5.834,90</b>	21,52%	6.824,81	<b>-610,19</b>	91,79%
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>17.536.207,00</b>	<b>7.592.351,37</b>	<b>9.943.855,63</b>	<b>43,30%</b>	<b>17.222.975,30</b>	<b>-313.231,70</b>	<b>98,21%</b>

Für den Haushaltsplan 2021 wurden ordentliche Aufwendungen in Höhe von ca. 17.536 T€ geplant. Die Prognose sieht Aufwendungen in Höhe von ca. 17.223 T€ vor. Das bedeutet eine Unterschreitung um 313 T€.

Den größten Anteil der Unterschreitung trägt der Bereich **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit - 422 T€ (Pos. 13).

Auch der Bereich der Aufwendungen wurde durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Das stark reduzierte Betreuungsangebot durch das Kinder- und Jugendzentrum (- 49 T€) sowie der Wegfall von Bürgerreisen und der Seniorenangebote (- 36 T€) führten gleichzeitig auch zu geringeren Ausgaben in diesen Bereichen.

Im Bereich der Instandhaltung für Gebäude konnten teilweise Maßnahmen kostengünstiger als geplant durchgeführt werden, wie z.B. die Dachsanierung Heegberghalle und Kita Kiefernweg sowie Fassadensanierung Hauptstr. und der Austausch der Doppelstegplatten in der Vereinshalle. Teilweise wurde damit die über Budget liegende Sanierung der Fassade Bauhof finanziert. Insgesamt gab es im Bereich der Instandhaltung für Gebäude Einsparungen von ca. 62 T€. Für IT Beratung, Onlinezugangsgesetz und Datenschutzbeauftragter wurden ebenfalls 72 T€ weniger verausgabt als geplant. Weiterhin ergaben sich geringere Aufwendungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse und für Sachverständiger und Rechtsanwälte von rd. 85 T€ gegenüber dem Haushaltsansatz.

Im Bereich der **Personalaufwendungen** (Pos. 11) ergibt sich eine Reduzierung im Vergleich zum Haushaltsansatz von ca. 55 T€ vor allem aufgrund vom Wegfall von Lohnfortzahlungen wegen länger Krankheit.

Die Abweichungen von den Planansätzen im Bereich der **Abschreibungen** (+ 202 T€) ergeben sich in Höhe von rd. 128 T€ aus Abweichungen aus Abschreibungen des Anlagevermögens und in Höhe von aus Wertberichtigungen von Forderungen ( 74 T€). Die Abweichungen resultieren im Wesentlichen auf Änderungen des Anlagenbestandes durch Zu- und Abgänge, die zum Planungszeitpunkt noch nicht bekannt waren. Die Planansätze für Abschreibungen und Sonderposten basieren auf den zum jeweiligen Planungszeitpunkt aktuellen Anlagenbestand, der für den jeweiligen Planungszeitraum fortgeschrieben wird. Die Fertigstellung der Erschließung des Baugebietes war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht bekannt und fand deshalb in der Planung keine Beachtung (s.h. Auflösung Sonderposten Pos. 8).





### 2.2.3 Entwicklung Finanzergebnis

Das prognostizierte Finanzergebnis schließt mit einem positiven Betrag in Höhe von ca. 27 T€ ab und liegt somit mit ca. 17 T€ über dem geplanten Ergebnis. Das positive Ergebnis ist auf Einnahmen aus der Verzinsung von Steuernachforderungen aus Vorjahren zurückzuführen.

### 2.2.4 Entwicklung außerordentliches Ergebnis

Das außerordentliche Ergebnis schließt voraussichtlich mit einem minimalen Fehlbetrag ab. Die außerordentlichen Erträge in Höhe von 94 T€ beinhalten periodenfremde Erträge von 69 T€ aus Konzessionsabgaben für Wasser für 2020 (50 T€) sowie aus dem Kostenausgleich gem. § 28 HKJGB für das Jahr 2020 (14 T€) und Erträgen aus bereits abgeschriebenen Forderungen (12 T€). Die außerordentlichen Aufwendungen setzen sich aus periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 68 T€ und sonstige außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 26 T€ zusammen. Der Betriebskostenzuschuss für die evangelische Kita 2020 (40 T€) und für das Freibad Egelsbach 2020 (20 T€) machen den Hauptteil der periodenfremden Aufwendungen aus. Die außerordentlichen Aufwendungen sind auf die Pandemie zurückzuführen. Hier wurden Aufwendungen für Masken, Schnelltest, Schutzausrüstung und Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Impfkation entstanden sind, erfasst.



### 3. Investitionstätigkeiten

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme innerhalb eines Haushaltsjahres. Da die Veränderungen in der Ergebnisrechnung bereits ausführlich dargestellt wurden, beschränken sich die Erläuterungen zur Finanzrechnung auf die Aus- und Einzahlungen aus Investitionsmaßnahmen. Ergänzend werden noch die Zahlungsströme zur Finanzierungstätigkeit hinzugefügt.

Pos.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres €	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.0x.202x €	verfügbare Mittel €
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.910.070,00	1.070.111,70	-839.958,30
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.518.245,09	-818.763,47	4.699.481,62
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.608.175,09</b>	<b>251.348,23</b>	<b>3.859.523,32</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-31.880,00	-31.626,99	253,01
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-31.880,00</b>	<b>-31.626,99</b>	<b>253,01</b>

Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich für 2021 ein geplanter ein Zahlungsmittelbedarf von ca. 3.608 T€. Zum 31.12. ergibt sich jedoch ein Zahlungsmittelüberschuss von rd. 251 T€. Im Haushaltsansatz wurde von **Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten** von rd. 1.910 T€ ausgegangen. Das vorläufige Ergebnis des Haushaltsjahres weißt Einzahlungen von rd. 1.070 T€ aus. Die Abweichung von rd. 840 T€ ergibt sich hauptsächlich aus geplanten Fördermitteln Hessenkasse und Kommunales Investitionsprogramm (rd. 726 T€), die bisher nicht abgerufen wurden, da die geplanten Maßnahmen nicht abgeschlossen oder umgesetzt wurden. Im Bereich der **Auszahlungen aus Investitionen** ergibt sich eine verminderte Auszahlung im Vergleich zum Haushaltsansatz um rd. 4.700 T€.



Die Abweichungen aus den **Auszahlungen für Investitionstätigkeiten** stellen sich wie folgt dar:

	Haushalts- ermächtigung	Fort- geschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 202x	vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres per 30.0x.202x	verfügbare Mittel	Aus- schöpfungs- grad
	€	€	€	€	%
1	2	3	4	5	6
				Sp.2 + Sp.3 - Sp.4	
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in das Sachanlagevermögen</b>					
<b>Abteilung</b>					
Bürgermeister/in	0,00	9.244,00	9.244,00	<b>0,00</b>	100,00%
Sicherheit u. Ordnung	4.590,00	5.200,00	5.711,66	<b>4.078,34</b>	58,34%
Innere Verwaltung	0,00	24.000,00	27.213,20	<b>-3.213,20</b>	113,39%
Kultur und Heimatpflege	0,00	500,00	0,00	<b>500,00</b>	0,00%
Soziales, Kinder und Jugend	0,00	66.050,00	29.792,29	<b>36.257,71</b>	45,11%
Finanzen	0,00	1.000,00	840,08	<b>159,92</b>	84,01%
Planung, Entwicklung und Bau	1.616.261,09	1.640.000,00	362.125,36	<b>2.894.135,73</b>	11,12%
Abfall/Abwasser	0,00	0,00	0,00	<b>0,00</b>	-
Verkehr	964.700,00	1.017.000,00	342.129,18	<b>1.639.570,82</b>	17,26%
Landschaftspflege	24.100,00	60.000,00	13.243,23	<b>70.856,77</b>	15,75%
Bauhof / Fuhrpark	0,00	77.600,00	20.440,23	<b>57.159,77</b>	26,34%
<b>Summe</b>	<b>2.609.653,09</b>	<b>2.900.597,00</b>	<b>810.743,23</b>	<b>4.699.506,86</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen</b>					
Auszahlungen in Finanzanlagevermögen		8.000,00	8.024,24	-24,24	100,30%
<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>2.609.653,09</b>	<b>2.908.597,00</b>	<b>818.767,47</b>	<b>4.699.482,62</b>	



## 4. Ziele und Kennzahlen

Ziele und Kennzahlen sind in die Berichtserstattung nach § 28 GemHVO einzubeziehen.

### *Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad*

Die Kennzahl zeigt auf, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden. Ein ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad von 100 % bildet immer den Haushaltsausgleich durch ein ordentliches Ergebnis ab. Damit wird deutlich, dass die Kommune im Betrachtungszeitraum das vorhandene Nutzungspotenzial für zukünftige Generationen nicht verringert hat. Diese Kennzahl sollte über mehrere Perioden betrachtet nicht unter 100 liegen. Wäre dies der Fall, würde auf Kosten der zukünftigen Generationen gewirtschaftet werden, was nicht den Haushaltsgrundsätzen entspricht.

Veränderungen im ordentlichen Deckungsgrad können als Frühwarnfunktion im Zeitverlauf genutzt werden.

Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad:  $\text{ordentliche Erträge} \times 100 / \text{ordentliche Aufwendungen}$

Jahr	Prognose 2021	Planung 2021	2020	2019	2018
Ergebnis (%)	95,94	93,71	102,88	99,63	102,3

### Vergleichsdaten anderer Kommunen in Hessen

Grißheim	2019	108,83 %	<sup>1</sup>
Weiterstadt	2020	97,3 %	<sup>2</sup>
Otzberg	2020	100,62 %	<sup>3</sup>
Dreieich	2021 (3. Qu.)	96,5 %	<sup>4</sup>

<sup>1</sup><https://primary.ikvs.de/sj/Produkthaushalt.xhtml?jahr=2021&kid=185b19c518xv18qq18jl185b185b185b1bb3185b185b1bb3185b185b185b18qk18xn19bt185b&typ=19bv18xn18xv19c3&dswid=6495>

<sup>2</sup><https://weiterstadt.haushaltsdaten.de/2020/kennzahlen>

<sup>3</sup><https://primary.axians->

<https://primary.ikvs.de/sj/Produkthaushalt.xhtml?jahr=2022&kid=185b19c518xv18qq18jl185b185b18cg1awv18ce18cg1awv18ce185b185b18jh18qk18xn19bt185b&typ=18xp19xk19x218xt&dswid=6175>

<sup>4</sup><https://www.dreieich.de/rathaus/Finanzen/ 2 100 Verteilerseite Finanzen 56135.php>





## 5. Finanzstatusbericht

Gemäß § 28 GemHVO ist die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde in die Berichtspflicht einzubeziehen. Der Finanzstatusbericht ist ein kennzahlenbasiertes Auswertungssystem des Bundeslandes Hessen.

### Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

gemäß § 28 (1) GemHVO i.V.m. Muster 22 zur GemHVO

Beurteilungskriterien	Erläuterung der Bewertung	Gewichtung	Haushaltsplan 2021			Prognoseergebnis 2021		
			Indikatorwert je Einwohner (Stand Einw. 2019 = 8.070)	Erfüllungsgrad	Statuspunkte	Indikatorwert je Einwohner (Stand Einw. 2020 = 7.950)	Erfüllungsgrad	Statuspunkte
ordentliches Ergebnis je Einwohner  (unter Berücksichtigung der Ausgleichsmöglichkeit durch die ordentliche Rücklage)	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	-136,73 €	0,00%	0,00%	5,00 €	75,00%	30,00%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75							
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5							
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25							
	defizitär (weniger als -75 €) = 0							
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	0,00 €	0,00%	0,00%	5,00 €	100,00%	5,00%
	kein Bestand ( $\leq 0$ €) = 0							
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahr	kein Bestandwert = 1	5%	0,00 €	100,00%	5,00%	0,00 €	100,00%	5,00%
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0							
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	37,77 €	100,00%	5,00%	39,00 €	100,00%	5,00%
	Bestand teilweise gebildet ( $\geq 50$ %) = 0,5							
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet ( $< 50$ %) = 0							
Ausweis von Eigenkapital  (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	2.857,81 €	100,00%	5,00%	2.893,00 €	100,00%	5,00%
	negativer Eigenkapitalbestand ( $\leq 0$ €) = 0							
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	0,00 €	100,00%	5,00%	0,00 €	100,00%	5,00%
	Bestand ( $> 0$ €) = 0							
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	0,00 €	100,00%	5,00%	0,00 €	100,00%	5,00%
	Bestand ( $> 0$ €) = 0							
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzügl. der Tilgung sowie der Zahl. an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo $> 5$ € = 1	30%	-73,38 €	0,00%	0,00%	0,00 €	50,00%	15,00%
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5							
	Saldo $< 0$ € = 0							
		100%						

25,00%

75,00%



grün (+)  $\geq 70\%$   
gelb (0)  $< 70\%$  und  $> 40\%$   
rot (-)  $\leq 40\%$